

# Medieninformation

Landesamt für Archäologie

**Ihr Ansprechpartner**  
Dr. Christoph Heiermann

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 8926 603  
Telefax +49 351 8926 604  
info@lfa.sachsen.de\*

10.04.2017

## **VORTRAG 13.04.2017: Bücher statt Charisma - Über Religion und Macht im alten Vietnam** **im smac - Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz**

Mit dem Vortrag am kommenden Donnerstag , 13. April 2017, beginnt das begleitende Veranstaltungsprogramm zur Ausstellung Schätze der Archäologie Vietnams, die das smac – Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz – bis zum 20.08.2017 präsentiert. Der Vortrag beschreibt den Einfluss buddhistischer Mönche und neokonfuzianischer Beamter auf die Staatsmacht in dem südostasiatischen Land.

- Vortragstitel: Bücher statt Charisma – Die späte Machtergreifung der Neokonfuzianer in Vietnam
- Referentin: Yasmin Koppen, M.A.
- am Donnerstag, 13.04.2017 | 18.00 Uhr
- im Vortragssaal des smac | Stefan-Heym-Platz 1 | 09111 Chemnitz
- Eintritt: 3 € | Für Mitglieder der Freunde des smac e.V. ist der Eintritt frei.
- Für Nutzer von Hörgeräten sind tragbare Induktionsschleifen an der Museumskasse erhältlich.
- Inhalt des Vortrags

Im Vortrag wird das Verhältnis von Religion und Macht im alten Vietnam erörtert. Welche Funktionen üben Religion und Führung für eine Gesellschaft aus? Wie sichern sie ihre Positionen? Was macht die Staatsordnung eines Reiches aus? Die Bindung von Religion und Macht lässt bereits bei der bronzezeitlichen Dong Son-Kultur erkennen, als Herrscher mächtige Bronzetrumpfen besaßen, die auch zum Herbeirufen des Regens genutzt wurden. Über Jahrhunderte hinweg sollten spirituelle Buddhisten und ordnungsliebende Konfuzianer um die Gunst der Herrscher werben. Zunächst führten charismatische Könige und intrigierende Mönche

**Hausanschrift:**  
**Landesamt für Archäologie**  
Zur Wetterwarte 7  
01109 Dresden

[www.lfa.sachsen.de](http://www.lfa.sachsen.de)

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Vietnam in die Unabhängigkeit von China, doch erst textverliebten neokonfuzianischen Beamten gelang es, das Reich groß zu machen.

- Über die Referentin

Yasmin Koppen ist wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung Sinologie und Koreanistik des Asien-Orient-Instituts der Eberhard Karls Universität Tübingen. Bei dem Ausstellungsprojekt Schätze der Archäologie Vietnams war sie eng in die wissenschaftliche Konzeption, Hintergrundrecherche und Quellenübersetzung involviert. Ihr Promotionsthema beschäftigt sich weiterhin mit Ideologiekonflikten an den Grenzen Chinas. Im vergangenen Semester unterrichtete sie den Kurs "Rebellieren für Einsteiger: Sino-Vietnamesische Beziehungen in Politik, Handel und Religion".

- Vortragsreihe „Vietnam entdecken“

Begleitend zur Ausstellung Schätze der Archäologie Vietnams beleuchten Vietnamkenner wissenschaftliche und kulturelle Hintergründe des südostasiatischen Landes. Weitere Termine:

27.04.2017 Archäologie Vietnams

Kostbarkeiten der Ausstellung und deren Entdeckungsgeschichte

04.05.2017 Vietnamesen in der DDR

Vertragsarbeiter in Ostdeutschland vor und nach der Wende

11.05.2017 Vietnam heute

Zwischen Kriegserbe, Einparteienherrschaft und Globalisierung

08.06.2017 Tempel und Paläste

Archäologie der vietnamesischen Kaiserzeit

- Pressekontakt

Jutta Boehme

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

smac – Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz

Stefan-Heym-Platz 1

09111 Chemnitz

Tel.: 0371 / 911 999 65

Fax: 0371 / 911 999 99

presse@smac.sachsen.de

### **Links:**

[Pressebilder zum Vortrag](#)

[Veranstaltungsprogramm "Schätze der Archäologie Vietnams"](#)

[Informationen zur Ausstellung "Schätze der Archäologie Vietnams"](#)